Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 49 (1944-1945)

Heft: 16

Rubrik: Ausstellung: singt und spielt in Schule und Haus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- 7. Hochzeitstanz von Prinz und Prinzessin. (6 Dreitakte.) 1. Gruppe klatscht, 2. Gruppe singt, 3. Gruppe spielt Klavier auf dem Pultdeckel, Prinz und Prinzessin tanzen.
- 8. Allerlei Arbeit bei den Zwergen:
 - a) Nähen, Klopfen, Bettchenschütteln.

b) Klopfen, Hämmern, Sägen.

Singen: 2-, 3-, 4-Takt schlagen.

Rhythmische Darstellung einer Melodie. (Von der Wandtafel ablesen.) Schriftliche Darstellung von Achtel-, Viertel-, halben und ganzen Noten und Pausen an der Wandtafel und Übertragen in rhythmische Bewegungen.

Sprechen: Su su (sù sù $[\cdot] = \text{kurz}$)

wa wa wà wà Wald. ru ru rukediku

Turnen: Bewegungsgeschichte: Marschieren, Galoppieren, Bergauf-, Bergabwandern, durch Hecken schlüpfen, über Baumstämme gehen, Hämmern wie die Zwerge.

Schlußwort

Alle Übungen können sowohl in der Schulstube, im Singsaal und auf dem Rasen ausgeführt werden. Bei solchen, die etwas mehr Raum beanspruchen, werden die Bewegungen nur durch einzelne Kinder ausgeführt, und der Rest der Klasse beteiligt sich durch Klatschen, Klavierspielen auf dem Pultdeckel, Singen oder Gehen an Ort. Die obigen Beispiele sind nicht an bestimmte Schuljahre gebunden, sie möchten auch nicht nur zur bloßen Nachahmung dastehen, sondern vor allem zu schöpferischer Betätigung von Lehrern und Schülern anregen.

Der Lehrer sollte es nicht unterlassen, wenn irgend möglich einen Rhythmikkurs zu besuchen. Er wird nicht nur an sich selber erleben, wie beglückend rhythmische Betätigung auf den ganzen Menschen wirkt, sondern auch eine Fülle von Anregungen für die Schule heimtragen, um dieselben dann schöpferisch gestaltend im Unterricht auszuwerten.

Marie Huggler, Zollikofen.

Ausstellung: Singt und spielt in Schule und Haus

ab Samstag, den 5. Mai bis Mitte September 1945, im Pestalozzianum Zürich, Beckenhof-

straße 31-35, Neubau und Gartensaal: Singt und spielt in Schule und Haus.

Die Ausstellungsleitung schreibt dazu: Ausstellung und Veranstaltungen gelten diesmal der herrlichen Befreierin und Trösterin Musik, weil wir in der vermehrten Pflege von Gesang und Instrumenten eine notwendige Verinnerlichung des Jugendlebens sehen. Nicht die Strenge eines verbindlichen Lehrganges erfüllt unsern Mitarbeiterkreis, sondern das freudige Bewußtsein der vielgestaltigen Möglichkeiten in der Musikerziehung. Entscheidend ist immer, wie stark und lebendig die Jugend selber mitschaffen und -wachsen kann.

Das Programm sieht Lehrproben, Vorträge und musikalische Darbietungen in reichem

Maße vor. Weitere Darbietungen werden durch die Presse bekanntgegeben.

Im Juni, Freilichtaufführung im Park des Beckenhofes: Ein Sommerfest. Ausführende:

Schule für musikalisch-rhythmische Erziehung. Leitung: Mimi Scheiblauer, Zollikon.

Veranstalter der reichen Ausstellung sind: Pestalozzianum - Erziehungsdirektionen -Vereinigung f. Hausmusik - Schweiz. Musikpäd. Verband - Arbeitsgemeinschaft d. Schweizer Sänger - Schweizer Schulfunk - Vereinigung der Rhythmiklehrerinnen - Schweiz. Bambusflötengilde - Schweiz. Vereinigung für Volkslied und Hausmusik - Sing- und Spielkreise Zürich — Volksklavierschule Zürich — Konservatorium Zürich — Lehrerseminar Küsnacht - Schweiz. Geigenbauschule Brienz.

Ausführliche Programme sind beim Pestalozzianum erhältlich.